

Protokoll:	Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	449
		TOP:	3
	Verhandlung	Drucksache:	99/2023
		GZ:	S-OB-ÖPNV
Sitzungstermin:	26.07.2023		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	EBM Dr. Mayer		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Frau Schmidt / as		
Betreff:	Bau der Stadtbahnstrecke U13-Hausen/Ditzingen und des neuen Stadtbahnbetriebshofs Weilimdorf		

Vorgang: Ausschuss für Stadtentwicklung u. Technik v. 18.07.2023, öffentlich, Nr. 335
 Ergebnis: Einbringung
 Ausschuss für Stadtentwicklung u. Technik v. 25.07.2023, öffentlich, Nr. 348
 Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Herrn Oberbürgermeisters vom 13.06.2023, GRDRs 99/2023, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Vom Bericht über die Planung und den geplanten Bau der Stadtbahnstrecke der U13 von der Rastatter Straße bis Hausen bzw. Ditzingen Hülben sowie des neuen Stadtbahnbetriebshofs Weilimdorf wird Kenntnis genommen.
2. Der Einleitung des Planfeststellungsverfahrens auf Grundlage der gewählten Lösung wird zugestimmt.
3. Der Einbeziehung der Stadtbahn-Neubaustrecke Rastatter Straße - Hausen - Ditzingen Hülben in das Stadtbahnnetz des Vertrags über die Grundlagen des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart (Grundvertrag) wird zugestimmt.

StR Ebel (AfD) hinterfragt die Kosten für Strecke und Betriebshof und möchte wissen, ob dies "das Ende der Fahnenstange" bedeute oder mit weiteren Steigerungen gerechnet werden müsse. Außerdem bittet er um Informationen zur Stadt Ditzingen, die nun die Bahn in Hülben enden lassen wolle, was aber keine Verbindung zum Bahnhof Ditzingen biete.

Auf die detaillierte Erläuterung der Kosten im Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik am 25.07.2023 (siehe NNr. 348) verweist Herr Dr. Christiani (SSB). Für künftige Kostensteigerungen gebe es einen veritablen zusätzlichen Puffer; so sei für die aktuelle Preisentwicklung 2023 und 2024 eine Steigerung von 20 % angesetzt worden, für die Jahre 2025 und 2026 nochmals 26 %. Darüber hinaus seien für Unvorhergesehenes zusätzliche 10 % kalkuliert. Damit sei die künftige Entwicklung gut abgedeckt, und er gehe nicht davon aus, dass unmittelbar eine erneute Anpassung vorgenommen werden müsse. Bei der Stadt Ditzingen sei die Vorlage in der Vorberatung mehrheitlich klar beschlossen worden, die Folgendes enthalte: Die Stadt Ditzingen werde sich wie bisher geplant an der Maßnahme bis Hülben beteiligen und die entsprechenden Kosten, die nicht über Zuschüsse gedeckt seien, sowie die späteren Betriebskostendefizite in voller Höhe erstatten. Diese Vorgehensweise sei auch bei anderen Umlandgemeinden üblich. Zur Verlängerung über Hülben hinaus bis zum Ditzinger Bahnhof führt er aus, es sei in Ditzingen erkannt worden, dass die aktuelle Streckenplanung zwar Vorteile für die Arbeitnehmer in den Gewerbegebieten bringe, nicht jedoch für die Ditzinger Bevölkerung. Aus diesem Grunde sei der Beschluss dergestalt formuliert, dass sich der Ditzinger Gemeinderat grundsätzlich für eine Weiterführung bis zum Ditzinger Bahnhof ausspreche. Da dazu lediglich erste Trassenideen und eine Grobkostenschätzung vorlägen, sei vereinbart worden, dass im Herbst eine detaillierte Planung von der SSB erstellt werde. Wenn diese inklusive einer fundierten Kostenermittlung vorliege, wolle Ditzingen darüber entscheiden, ob im Nachgang ein weiteres Projekt aufgesetzt werde. Ditzingen habe ein großes Interesse, dies weiterzuführen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, stellt EBM Dr. Mayer fest:

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussantrag einmütig zu.

Zur Beurkundung

Schmidt / as

Verteiler:

- I. S/OB
zur Weiterbehandlung
S/OB-Mobil
S/OB-Wohnen
Stabsstelle Klimaschutz
wg. GR

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
SSB
VVS
 2. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
Liegenschaftsamt (2)
SWS
 3. Referat SOS
Amt für öffentliche Ordnung
 4. Referat SWU
Amt für Umweltschutz
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)
Baurechtsamt (2)
 5. Referat T
Tiefbauamt (2)
 6. *BezA Weilimdorf*
 7. Amt für Revision
 8. L/OB-K
 9. Hauptaktei

- III.
 1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
 2. *CDU-Fraktion*
 3. *SPD-Fraktion*
 4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
 5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
 6. *FDP-Fraktion*
 7. *Fraktion FW*
 8. *AfD-Fraktion*
 9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

kursiv = kein Papierversand